

Dominikanergasse 5

Gemeindebau ohne Namen. 18 Wohneinheiten.

Baujahr 1951-1953.

Architekt Karl Maria Lang.

Geschichte

Laut Bauakten im Bezirkssalmanach wurde die kleine Wohnhausanlage in der Dominikanergasse 5 anstelle eines alten, zweigeschossigen Gebäudes errichtet. Im Franziszeischen Kataster sowie im Generalregulierungsplan von **1912** lässt sich jedoch lediglich der Bestand eines Seitenflügelhauses nachweisen.



Bildquelle: Wiener Wohnen 2016

Die schlichte Wohnhausanlage im Stil der frühen Nachkriegszeit ist optisch in drei Bauteile gegliedert. Das fünfgeschossige Stiegenhaus - zentral und leicht hinter die Baulinie versetzt - wird straßenseitig von zwei baugleichen niedrigeren Blöcken flankiert. Mit Ausnahme des Stiegenhauses weisen alle Fenster Putzrahmen auf, jene des etwas höher ausgebildeten Treppenhauses sind mit einer Nut zusammengefasst. Eine dreifach abgestufte Kunststeineinfassung betont den mittig gelegenen Hauseingang. Die Sockelzone hebt sich durch eine gröbere Putzstruktur vom übrigen Baukörper ab.